



# Stadt Neubrandenburg

Tagesordnungspunkt

5

öffentlich

Sitzungsdatum: 02.07.2015

Drucksachen-Nr.: VI/302

Beschluss-Nr.: 177/11/15

Beschlussdatum: 02.07.15

**Gegenstand:** Ja zum Volksentscheid über das Gesetz zur Aufhebung der mit dem Gerichtsstrukturneordnungsgesetz beschlossenen Änderungen – Für eine hohe Beteiligung am Volksentscheid werben

**Einreicher:** Fraktion DIE LINKE  
Fraktion der CDU  
Fraktion der SPD  
Fraktion B90/Grüne-Piraten

**Beschlussfassung durch:**  Oberbürgermeister  Hauptausschuss  
 Betriebsausschuss  Stadtvertretung

## Beratung im:

<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Hauptausschuss	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Stadtentwicklungs- und Umweltausschuss
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Hauptausschuss	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Ausschuss für Generationen, Bildung und Sport
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Finanzausschuss	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Kulturausschuss
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Rechnungsprüfungsausschuss	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Betriebsausschuss	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	

Neubrandenburg, 23. Juni 2015

Toni Jaschinski  
Fraktionsvorsitzender  
Fraktion DIE LINKE

Dr. Diana Kuhk  
Fraktionsvorsitzende  
Fraktion der CDU

Dr. Roman F. Oppermann  
Fraktionsvorsitzender  
Fraktion der SPD

Dr. Rainer Kirchhefer  
Fraktionsvorsitzender  
Fraktion B90/Grüne\_Piraten

**Beschlussvorschlag:**

Auf der Grundlage des § 22 Abs. 2 Kommunalverfassung Mecklenburg-Vorpommern wird durch die Stadtvertretung nachfolgender Beschluss gefasst:

1. Die Stadtvertretung Neubrandenburg bedankt sich bei den Initiatoren des Volksbegehrens zur Aufhebung der mit dem Gerichtsstrukturneuordnungsgesetz beschlossenen Änderungen für das ehrenamtliche Engagement. Mit diesem Engagement wurde das 1. Volksbegehren in der Geschichte unseres Landes erfolgreich abgeschlossen. Dieser Erfolg ist ein Beweis für die lebendige Demokratie in unserem Land.
2. Die Stadtvertretung Neubrandenburg unterstützt den am 6.9.2015 stattfindenden Volksentscheid. Sie wird für eine hohe Teilnahme der Bürgerinnen und Bürger werben.
3. Die Stadtvertretung Neubrandenburg fordert den Oberbürgermeister auf, im Rahmen seiner Möglichkeiten dafür Sorge zu tragen, dass den Bürgerinnen und Bürgern die Teilnahme am Volksentscheid nicht erschwert wird und für eine hohe Teilnahme zu werben.

Finanzielle Auswirkungen:

Keine

Begründung: